

D-A-CH – Mitteilungsblatt – Erdbebeningenieurwesen und Baudynamik

Eine gemeinsame Publikation von

D G E B

Deutsche Gesellschaft für Erdbebeningenieurwesen und Baudynamik
www.dgeb.eu

O G E

Österreichische Gesellschaft für Erdbebeningenieurwesen und Baudynamik
www.oge.or.at

S G E B

Schweizer Gesellschaft für Erdbebeningenieurwesen und Baudynamik
www.sgeb.ch

ISSN 1434-6591

Inhalt

- S1** EDITORIAL
F. Wuttke, G. Achs, P. Hannewald
- S2** ANKÜNDIGUNGEN
• DGE B-Förderpreise 2021/22
• 18. D-A-CH-Tagung
• 2. Doktorandenkolloquium
- S3** PROJEKT
Isolierung und BIM-basiertes Bauwerksmonitoring des neuen Gebäudekomplexes für das BioSense-Institut in Novi Sad, Serbien
C. Butenweg, M. Marinković, P. Michel, R. Lins, P. Renault
- S6** PROJEKT
Modulares Experimentierfeld des I4S an der HTWK Leipzig
A. Lenzen, M. Moeller, M. Rohrer
- S7** NACHRUF
Prof. Dr.-Ing Horst Peter Wölfel
H. Sadegh-Azar, S. Pankoke

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

nach den Jahren der Pandemie starten nun langsam wieder die meisten der geplanten Aktivitäten, wie Fachtagungen und Kolloquien, die zum Teil verschoben wurden und nun stattfinden sollen. Nach der letzten virtuellen 17. D-A-CH-Tagung in Zürich ist nun geplant, die kommende 18. D-A-CH-Tagung nächstes Jahr als „normale“ Präsenztagung an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel durchzuführen. Dazu laufen derzeit die Planungen für die Örtlichkeiten; als Termin ist der 14./15. September 2023 vorgesehen.

Für das bislang bereits zweimalig verschobene Doktorandenkolloquium würden sich in diesem Jahr etliche Überlappungen mit anderen Vorhaben in der Baudynamik ergeben, sodass das Kolloquium nun ebenfalls im kommenden Jahr unmittelbar im Vorfeld der D-A-CH-Tagung am 11.-13. September 2023 in Kiel durchgeführt wird. Damit erhalten die Doktoranden die Möglichkeit, gleichzeitig an der D-A-CH-Tagung teilzunehmen.

Der bereits geladene Keynote-Sprecher, Emeritus Prof. Dimitri E. Beskos von der Universität Patras und derzeitiger Lehrstuhlleiter des Departments of Disaster Mitigation an der Tongji-Universität, wird bei der D-A-CH-Tagung als Vortragender zum Thema „A performance-based hybrid force/displacement seismic design method for steel, reinforced concrete and composite frames“ erwartet. Ebenfalls auf der kommenden 18. D-A-CH-Tagung werden die Förderpreise der DGE B für die Jahre 2021 und 2022 verliehen.

An dieser Stelle sei nochmals darauf verwiesen, dass neben den Informationen, Kurzberichten und Publikationen im Mitteilungsblatt seit

2021 immer bis zu fünf wissenschaftliche oder baupraktische Publikationen aus dem Gebiet des Erdbebeningenieurwesens und der Baudynamik in der Fachzeitschrift **Bauingenieur** in deutscher oder englischer Sprache veröffentlicht werden können. Diese zusätzlichen Publikationen werden als normale zitierfähige Publikationen der Zeitschrift geführt. Wir möchten alle an einer Publikation interessierten Autorinnen und Autoren herzlich auffordern, ihre Publikationen über die nationalen Dachorganisationen einzureichen.

Da der Review-Prozess der bisher für 2022 eingereichten Publikationen noch läuft, verschiebt sich die Publikation der Fachartikel diesmal in den Herbst. In dieser Ausgabe des D-A-CH-Mitteilungsblattes wird der Nachruf auf Prof. Dr. Horst Peter Wölfel veröffentlicht. Wie von Prof. H. Sadegh-Azar und Dr. S. Pankoke beschrieben, war Prof. Wölfel in seinem Arbeitsleben sowohl ein sehr aktiver Wissenschaftler als Hochschullehrer als auch ein



Prof. Dr.-Ing. habil. Frank Wuttke
Vorsitzender DGE B
Foto: Christian-Albrechts-Universität zu Kiel



Dr. Günther Achs
Generalsekretär OGE
Foto: FCP



Dr. Pia Hannewald
Präsidentin SGE B
Foto: Alan Humeroze

erfolgreicher praktisch tätiger Ingenieur und visionärer Firmengründer.

Weiterhin sollen im Mitteilungsblatt sowohl der Industrie und den praktisch tätigen Ingenieuren als auch den Hochschulen die Möglichkeit geboten werden, spannende Projekte, Infrastrukturen oder Forschungsvorhaben zu präsentieren. In diesem Rahmen finden Sie nachfolgend vom Büro SDA-Engineering ein Projekt zum Thema „Isolierung und BIM-basiertes Bauwerksmonitoring des neuen Gebäudekomplexes für das BioSense-Institut in No-

vi Sad, Serbien“. Darin wird die Realisierung eines Gebäudes für hochempfindliche Geräte mit Erdbeben- und Körperschallisolierung sowie einem BIM-basierten Bauwerksmonitoring vorgestellt. In einem weiteren Beitrag wird ein spezielles modulares Experimentierfeld der HTWK Leipzig im Hinblick auf dynamische Bauteilanalysen und Systemidentifikation vorgestellt.

Ebenso sind Sie herzlichst eingeladen, wenn Sie zur Diskussion der Fachaufsätze in dieser oder früheren Ausgaben beitragen möchten. Wie oben schon dargelegt, sind Sie eben-

so herzlich eingeladen, mit einem eigenen Beitrag oder einer Publikation aus dem Gebiet des Erdbebeningenieurwesens und Baudynamik den Fokus auf eine spezielle Thematik zu lenken. Informationen über die drei Gesellschaften und deren Kontaktdaten finden Sie auf den Internetseiten:

www.dgeb.org

www.oge.or.at

www.sgeb.ch

Eine anregende Lektüre wünschen Ihnen
Frank Wuttke, Günther Achs und Pia Hannewald.

Ankündigungen

DGEB-Förderpreise 2021/2022

Die Deutsche Gesellschaft für Erdbebeningenieurwesen und Baudynamik (DGEB) e. V. verleiht in zweijährigem Rhythmus folgende Preise für hervorragende Arbeiten auf den Gebieten des Erdbebeningenieurwesens, der Ingenieurseismologie und der Baudynamik:

- einen Preis in Höhe von 2 000 Euro für Dissertationen in Deutschland,
- zwei Preise in Höhe von jeweils 500 Euro für Studienabschlussarbeiten (Diplom/Master).

Mit diesen Preisen sollen junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sowie Absolventinnen und Absolventen ausgezeichnet werden, die mit ihren Arbeiten einen wesentlichen Beitrag zu den oben umrissenen Forschungsgebieten leisten.

Bewerbungen und Vorschläge für Arbeiten, die in den Jahren 2021 und 2022 abgeschlossen wurden, sind bis zum 31. Mai 2023 mit einem Kurzlebenslauf, einem Exemplar der Arbeit und einem Empfehlungsschreiben in elektronischer Form (alle Dokumente im PDF-Format) an den Vorstand der DGEB (kontakt@dgeb.org) zu richten.

18. D-A-CH-Tagung 2023

Die 18. D-A-CH-Tagung findet am 14./15. September 2023 statt. Der Tagungsort wird die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel sein. Die Themenschwerpunkte werden in den kommenden Wochen und im nächsten Mitteilungsblatt kommuniziert. Diese Tagung findet alle zwei Jahre im Wechsel zwischen der SGEB, OGE und DGEB statt. Für einen Austausch von praktisch und wissenschaftlich tätigen Ingenieuren zu den Themen Baudynamik, Bodendynamik und Erdbebeningenieurwesen ist die Tagung eine etablierte Plattform. Auf der Tagung werden auch die DGEB-Förderpreise verliehen.

2. Doktorandenkolloquium

Das 2. D-A-CH-Doktorandenkolloquium wird vom 11.-13. September 2023 ebenfalls in Kiel an der Christian-Albrechts-Universität stattfinden. Gast und Diskussionspartner wird Prof. Dr. D. Beskos von der Universität Patras sein. Er spricht über das Thema „A performance-based hybrid force/displacement seismic design method for steel, reinforced concrete and composite frames“.